MONTAGEANLEITUNG

zur Verarbeitung der Thermen-Abgasrohrdurchführung
mit Unterdachanschlussadapter

PRODUKTE UND ZUBEHÖR

Thermen-Abgasrohrdurch-führung naturrot

Adapter für DN110

Unterdachanschlussadapter

MONTAGEANLEITUNG

zur Verarbeitung der Thermen-Abgasrohrdurchführung mit Unterdachanschlussadapter

Die Position des Thermendurchgangziegels auf dem Dach festlegen und prüfen. Damit der richtige Durchmesser aus der vorhandenen Unterdachbahn herausgeschnitten werden kann, sollte die mitgelieferte Schablone verwendet werden.

Der äußere Durchmesser der Schablone wird herausgetrennt. Die Schablone wird auf die Unterdachbahn an die richtige Position geklebt und der Durchmesser des Grundträgers auf die Unterdachbahn übertragen.

Die Unterdachbahn wird mit einem geeigneten Sicherheitsmesser oder einer Schere an der gekennzeichneten Stelle herausgeschnitten.

Je nach Dachaufbau muss die Holzschalung oder Aufdachdämmung mit einem Lochbohrer oder ähnlichem ausgeschnitten werden. Der Durchmesser der Bohrung entspricht der jeweiligen Durchdringung + mindestens 1 cm.

Der Unterdachanschlussadapter besteht aus 3 einzelnen Teilen (Grundträger, Dichtring, Gummimanschette) und ist für alle handelsüblichen Unterdachbahnen verwendbar. Beim Einsatz von Holzweichfaserplatten muss ein passender Unterdach-bahnenflansch (ca. 0,50 x 0,50 m) mit Hilfe der Schablone ausgeschnitten und aufgeklebt werden. Bitte beachten Sie die jeweiligen Herstellerangaben bezüglich der Vorbehandlung mit Primer-Grundierungen.

Der Grundträger wird in die Unterdachbahn im Uhrzeigersinn eindreht. Dazu wird die Kerbe am Ring in die Unterdachbahn eingeführt und der Ring komplett eingedreht.

Der Dichtring kann sowohl mit der Gummimanschette, als auch ohne aufgesetzt werden. Die Gummimanschette muss dann nachträglich aufgezogen werden.

Der Dichtring wird mit ausreichendem Anpressdruck auf den Grundträger geklemmt bis dieser hörbar einrastet.

Der Durchmesser des Thermenendrohres wird auf die Gummimanschette übertragen. Die Manschette wird, wenn möglich, an der vorgegebenen Rille herausgeschnitten. Das Thermenrohr ist nicht im CREATON Lieferumfang enthalten. Bitte wenden Sie sich an Ihren Heizungsbauer.

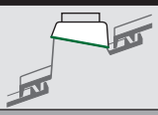
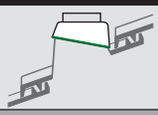
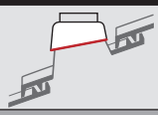
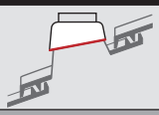
Der Thermendurchgangziegel wird in die Dachfläche eingedeckt. Die Kalotte wird auf den Durchgangziegel aufgesetzt und kann passend zur Dachneigung gedreht werden. Die Kalotte wird in den Größen DN 110 und DN 125 angeboten. Anhand der Markierung am Durchgangziegel kann dieser am Thermenkranz mittels Winkelschleifer zusätzlich ausgeschnitten werden. Das Thermenrohr wird durch die Öffnung geführt und im Innenraum weiter verarbeitet.

Das Thermenrohr wird mit der Kalotte lotrecht ausgerichtet. Der Anschluss an die Dampfsperre bzw. Luftdichtheitsschicht sowie an die Wärmedämmung erfolgt nach den Angaben des Regelwerks des Deutschen Dachdeckerhandwerks.

Die Einsatzbereiche der einzelnen Dachziegelmodelle entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Der Thermendurchgangsziegel wird in der Größe DN125 mit dem im Karton befindlichen Adapter DN110 ausgeliefert. Bei der Verwendung von DN110 wird der Adapter auf den in der Kalotte eingearbeiteten Kunststoffring DN125 aufgesetzt. Wir empfehlen den Adapter mittels Schraube oder Kleber an dem Kunststoffring der Kalotte zu fixieren.

Dachneigungsgrenzen für die Thermen-Abgasrohrdurchführung:

CREATON Tondachziegelmodell	Thermen-Abgasrohrdurchführung			
entsprechend der Dachneigungen (DN) ist ein Drehen der Kalotte erforderlich. • flache DN = kurze Seite Richtung Traufe • steile DN = lange Seite Richtung Traufe				
	mit angeschnittenem Thermenkranz	ohne angeschnittenen Thermenkranz	ohne angeschnittenen Thermenkranz	mit angeschnittenem Thermenkranz
	Bei flacher Dachneigung muss die Kalotte gedreht werden.			
„MAGNUM“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 50°	–
„TITANIA“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 50°	–
„BALANCE“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 50°	–
„FUTURA“ *	10° bis 25°	25° bis 35°	35° bis 45°	45° bis 50°
„MZ3 KLASSIK“	10° bis 25°	25° bis 32°	32° bis 40°	40° bis 45°
„PREMION“ *	10° bis 25°	25° bis 40°	40° bis 45°	45° bis 50°
„HARMONICA“	10° bis 25°	25° bis 35°	35° bis 40°	–
„MZ3“	10° bis 25°	25° bis 32°	32° bis 40°	40° bis 45°
„HARMONIE“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
„TERRA OPTIMA“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
„CANTUS“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
„ELEGANZ“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
„VISIO“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
„DOMINO“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	45° bis 50°
„MIKADO“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
„RAPIDO“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 50°	–
„RATIO“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	45° bis 50°
„RUSTICO“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
„SINFONIE“	10° bis 25°	25° bis 35°	35° bis 45°	45° bis 50°
„MELODIE“	10° bis 25°	25° bis 35°	35° bis 45°	45° bis 50°
„MAXIMA PRO“	10° bis 25°	25° bis 35°	35° bis 45°	45° bis 50°
„Herzziegel“	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–
Biberschwanzziegel	10° bis 20°	20° bis 35°	35° bis 45°	–

Abgas Kalotte		
	NW 110 mm	NW 125 mm
⚠ **Hinweis:** • beim Ausrichten des Abgasthermenrohres kann es vorkommen, dass der unten liegende Flächenziegel am „Kopf“ leicht angeschrägt werden muss. Die Verfalzung darf jedoch nicht bearbeitet werden, um den Wasserlauf zu gewährleisten. * ab 45° ist ein vertikaler Einbau nur noch bedingt möglich und muss vor Ort geprüft werden.		